



**Deutscher Falkenorden
Bund für Falknerei, Greifvogelschutz und Greifvogelkunde e.V.,
anerkannter Naturschutzverband, gegr. 1921**

Aufnahmeantrag*

(bitte vollständig und deutlich lesbar ausfüllen)

ACHTUNG: Schicken Sie den Antrag und die Einzugsermächtigung bitte an niemand anderen als den Vorsitzenden des Landesverbandes (siehe Website d-f-o.de, Vorstand), dem Sie beitreten möchten. Sie ersparen uns damit Aufwand und Portokosten.

Ich beantrage die Mitgliedschaft im Deutschen Falkenorden e. V. (DFO)

als ordentliches Mitglied*

als Familienmitglied*

Vorname, Name: _____

Bei Familienmitgliedschaft Name des Mitgliedes zu dem die Mitgliedschaft eingegangen werden soll:

Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Straße, Hausnummer: _____

Postleitzahl: _____ Ort _____

Landesverband: _____

(in der Regel Bundesland des Wohnsitzes)

Telefon: _____ Telefax: _____

Mobil: _____ E-Mail: _____

Falknerjagdschein: () Ja () Nein Falknerprüfung abgelegt (Jahr) _____

Jahresjagdschein () Ja () Nein Jägerprüfung abgelegt (Jahr) _____

Ich bin im Besitz von Greifvögeln () Nein () Ja _____
bitte Anzahl und Art angeben

Ich bin Mitglied anderer Falknervereinigungen () Nein () Ja: _____
welche?

Gegen mich ist in der Vergangenheit ein Ermittlungsverfahren wegen eines Verstoßes gegen das Naturschutz-, Jagd-, Artenschutz- oder Tierschutzrecht eingeleitet bzw. ist anhängig. () Nein () Ja

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adressdaten den übrigen Mitgliedern in einer Adressenliste zugänglich gemacht werden () Ja () Nein

Die Aufnahmegebühr beträgt einmalig 25 €, der Jahresbeitrag 100 €, für Familienmitglieder, Schüler und Studenten 50 €. Der Beitrag ist bis 31. März jeden Jahres zu entrichten, ich habe dazu die umseitige Einzugsermächtigung unterschrieben. Das Jahr des Beitritts ist beitragsfrei.

Mit der Unterzeichnung erkenne ich die Satzung des DFO (siehe Seite 2) an und bin damit einverstanden, dass alle Daten unter Beachtung der Vorschriften des Datenschutzrechtes ausschließlich zur Verwirklichung der Vereinszwecke mittels EDV verarbeitet und gespeichert werden. Die Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung für natürliche Personen habe ich gelesen und erkenne sie an.

Ort, Datum

Unterschrift

* Nicht Zutreffendes bitte streichen.

Satzung des Deutschen Falkenorden e.V. -Auszüge- (Stand November 2018)

Artikel 2: Zweck

1. Der DFO verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
2. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
3. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
4. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Vereinszweck fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden.
5. Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt das Vermögen des Vereins an einen Verein oder eine Körperschaft, die ähnliche Ziele wie der DFO verfolgen, wobei das angefallene Vermögen unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige und mildtätige Zwecke zu verwenden ist.
6. Zweck des DFO ist die Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes und der Naturschutzgesetze der Länder im Sinne des Abschnitts
“Steuerbegünstigte Zwecke” der AO.
Dieser Zweck wird insbesondere erreicht durch
 - I. a. Greifvogelschutz, insbesondere auch in Form von Management- und Rehabilitationsmaßnahmen,
 - b. Vertiefung und Verbreitung der Kenntnisse über die Greifvögel, ihre Lebensbedingungen und ihre Lebensgrundlagen sowie deren Gefährdung,
 - c. Pflege und Förderung aller Zweige der Falknerei insbesondere auch als immaterielles Kulturerbe;
 - II. Förderung der wissenschaftlichen und künstlerischen Auswertung der bei den Tätigkeiten nach
 - I. a. bis c. gewonnenen Erkenntnisse;
 - III. Vertretung der Mitglieder und Wahrung ihrer Belange in Staat und Gesellschaft.

Artikel 3: Mitgliedschaft

1. Mitglied des DFO kann jede natürliche Person werden, die die Aufgaben und Ziele des DFO gemäß Artikel 2 anerkennt und unterstützt und sich dazu den Regelungen dieser Satzung unterwirft. Juristische Personen, die dieselben Ziele wie der DFO verfolgen oder die die Ziele des DFO unterstützen, können als korporative Mitglieder aufgenommen werden.
2. Die Mitgliedschaft im DFO kann erworben werden als
 - a) ordentliche Mitgliedschaft,
 - b) außerordentliche Mitgliedschaft,
 - c) Familienmitgliedschaft,
 - d) korporative Mitgliedschaft oder
 - e) Ehrenmitgliedschaft.
3. Alle Mitglieder des DFO haben gleiche Rechte und

- Pflichten. Ehrenmitglieder und außerordentliche Mitglieder sind von der Beitragszahlung befreit. In häuslicher Gemeinschaft lebende Familienmitglieder oder Lebenspartner können zum halben Jahresbeitrag als Familienmitglieder aufgenommen werden. Über Aufnahme und Beitrag von korporativen Mitgliedern entscheidet der Vorstand. Korporative Mitglieder werden im Verein durch einen Bevollmächtigten vertreten. Der Bevollmächtigte wird dem Vorstand bei Vereinseintritt benannt und kann später, bevorzugt zu Beginn eines Mitgliedsjahres, ausgetauscht werden. In der Ordensversammlung besitzt jedes korporative Mitglied einfaches Stimmrecht, das ausschließlich durch den Bevollmächtigten ausgeübt werden kann.
4. Der Antrag eines Bewerbers auf Aufnahme als ordentliches Mitglied ist schriftlich unter Verwendung des aktuellen Antragsformulars an den Vorsitzenden des Landesverbands zu richten, in dem der Antragsteller Mitglied werden will. (Bitte trotzdem das vorliegende Antragsformular benutzen.)
 5. Besteht der Landesverband in der Rechtsform des eingetragenen Vereins (e.V.), wird eine Mehrfachmitgliedschaft im DFO und im Landesverband erworben. Die Beendigung der Mitgliedschaft in dem einen Verein wirkt auch für den anderen Verein, es sei denn es erfolgt lediglich ein Wechsel des Landesverbands.

Artikel 11: Ehrenordnung

1. Es ist Pflicht eines jeden Mitglieds des DFO,
 - a) zum Schutze der Greifvögel beizutragen, die Beizjagd nur unter Beachtung der bestehenden Rechtsvorschriften und weidgerecht auszuüben,
 - b) sich gegenüber anderen Falknern und Jägern kameradschaftlich zu verhalten,
 - c) alles zu unterlassen, was das öffentliche Ansehen der Falknerei oder des DFO schädigt und
 - d) seine finanziellen und sonstigen Verpflichtungen gegenüber dem DFO fristgerecht zu erfüllen.

Artikel 12: Ausübung der Beizjagd

1. Bei der Ausübung der Beizjagd sind die jeweils geltenden Gesetze und Verordnungen einzuhalten und die altüberlieferten und allgemein gültigen Regeln der Falknerei sowie die anerkannten Grundsätze deutscher Weidgerechtigkeit zu wahren.
2. Die fachliche Betreuung der Mitglieder, insbesondere die Ausbildung von Jungfalknern, obliegt den zuständigen Falknermeistern neben ihrer Funktion im Landesvorstand.

Artikel 14: Veröffentlichungen

- Der DFO gibt jährlich ein Jahrbuch heraus, das den Mitgliedern nach Erfüllung der ihnen obliegenden Beitragspflicht kostenlos zugestellt wird. Familienmitglieder erhalten kein Jahrbuch.

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Zahlungsempfänger:

DFO e.V. - Deutscher Falkenorden
Bund für Falknerei, Greifvogelschutz und Greifvogelkunde e.V.
Lohnder Str. 10c
30926 Seelze

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE58ZZZ00000397110

Mandatsreferenz (wird separat mitgeteilt): _____

1. Einzugsermächtigung

Ich ermächtige / Wir ermächtigen den Deutschen Falkenorden e.V. widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.

2. SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige / Wir ermächtigen den Deutschen Falkenorden e.V. Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich/weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Deutschen Falkenorden e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Wichtig: Sobald eine Einzugsermächtigung erteilt ist, werden sowohl die Aufnahmegebühr als auch der Jahresbeitrag automatisch von Ihrem Konto eingezogen. **Bitte keine Beiträge manuell überweisen.** Es fallen bei Rückbuchungen, die in solchen Fällen notwendig sind, Bankgebühren an, die wir Ihnen in Rechnung stellen müssen.

Zahlungspflichtiger:

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Kreditinstitut (Name)

BIC (8 oder 11 Stellen)

DE ____ / ____ / ____ / ____ / ____ / ____

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 22 Stellen)

Datum, Ort

Unterschrift

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung für natürliche Personen

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns (Deutscher Falkenorden – Bund für Falknerei, Greifvogelschutz und Greifvogelkunde e.V.) und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den im Verein festgelegten Tätigkeiten. Die nachfolgenden Daten-Schutz-Hinweise gelten insbesondere für Vereinsmitglieder, Interessenten, Besucher und vertretungsberechtigte Personen/Bevollmächtigte.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Deutscher Falkenorden – Bund für Falknerei,
Greifvogelschutz und Greifvogelkunde e.V.
Lohnder Str. 10c
30926 Seelze

vertreten durch seine Vorsitzende Elisabeth Leix und seine Geschäftsführerin Anke Bormann, E-Mail: info@d-f-o.de.

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten Stephan Krischke unter stephan.krischke@protectyourit.de

Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Aufnahmeantrags, der internen Vereinstätigkeiten oder aus Veranstaltungsanmeldungen von unseren Mitgliedern und Interessenten erhalten. Relevante personenbezogene Daten bei der Erfassung von Stammdaten können Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und Beruf), Konto- und Zahlungsinformationen, Landesverband, Jagdschein und sonstige Daten (z. B. Mitglied in einer Falkenvereinerung, Besitz von Greifvögeln etc.) sein.

Darüber hinaus können dies auch Anmeldedaten (Reservierungen, Hotelbuchungen etc.), Berichte und Fotoaufnahmen von Nichtvereinsmitgliedern bei öffentlichen Veranstaltungen sein.

Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

Zur Aufnahme und während der Mitgliedschaft (Art. 6 Abs.1 lit. b DS-GVO): Der Mitgliedsantrag wird in dem jeweiligen Landesverband bearbeitet und bei einer Aufnahme an den Bundesverband weitergeleitet. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt im Rahmen der Vereinsmitgliedschaft. Die Zwecke der Datenverarbeitung dienen zur Pflege und Verwaltung des Mitgliederverzeichnisses und können u.a. die Zusendung von Printmedien (Tinnunculus, Jahrbuch) Einladungen oder Informationsmails (z.B. Einladungen) umfassen.

Zur Planung und Organisation von Veranstaltungen und Vereinstreffen (Art. 6 Abs.1 lit. b DS-GVO).

Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO): Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Mitgliedschaft hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:

Veröffentlichung von Informationen und Bildern zu Veranstaltungen und Treffen, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben;

Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;

Gewährleistung der Vereinsicherheit zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten.

Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO): Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO): Zudem unterliegen wir als Verein diversen rechtlichen Verpflichtungen, d.h. gesetzlichen Anforderungen sowie handels- und steuerrechtlichen Vorgaben. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören u.a. die Identitäts- und Altersprüfung (z. B. Studentenermäßigung) und die Erfüllung steuerrechtlicher Pflichten.

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Vereins erhalten diejenigen Stellen (Vorstandsmitglieder des jeweiligen Landesverbandes und des Bundesverbandes) und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der Vereinstätigkeit brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesem Zwecke Daten erhalten, wenn diese das entsprechende Geheimnis wahren.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unseres Vereins ist zunächst zu beachten, dass wir als Verein selbst uns zur Verschwiegenheit über alle mitgliedsbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichten, von denen wir Kenntnis erlangen. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft kraft Gesetzes verpflichtet werden.

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (sogenannte Drittstaaten) findet statt, soweit

- es für eine internationale Veranstaltung erforderlich ist
- es gesetzlich vorgeschrieben ist oder
- Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Darüber hinaus übermitteln wir keine personenbezogenen Daten an Stellen in Drittstaaten oder internationale Organisationen.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Vereinsmitgliedschaft und die Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat

- das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO,
- das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO,
- das Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DS-GVO
- sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG). Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Gibt es für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Vereinstätigkeit und die Erfüllung der damit verbundenen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, die Mitgliedschaft mit Ihnen zu schließen oder diese aufrechtzuerhalten.

Inwiefern gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Zur Begründung und Durchführung der Vereinstätigkeit nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO.

Findet Profiling statt?

Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten, um die Vernetzung der Mitglieder zu verbessern und bspw. berufliche Synergien (z.B. suche nach Kandidaten für Ämter) zu fördern. Dies wird ausschließlich in den Landesverbandsvorständen und im Bundesvorstand durchgeführt und es werden dazu keine elektronischen Auswertungsinstrumente eingesetzt.